

## **Harsdörffer, Georg Philipp: Was machst du mit dem Stein, sag' mir, o liebes Kind?**

- 1     Was machst du mit dem Stein, sag' mir, o liebes Kind?
- 2     »ich probe, welche hart und feuerstriemig sind.«
- 3     Wählst du sie durch den Schlag an dieses Ankers Spitze?
- 4     »der goldnen Fünklein Blitz weist die verborgne Hitze.«
- 5     Und wenn du welche find'st, die haben keine Flamm'?
- 6     »ich werf' und lasse sie dort in dem faulen Schlamm.«
- 7     Die aber ihre Glut beglauben und erweisen?
- 8     »die wäh'l ich, und die Prob' ist dieses Ankers Eisen.
- 9     Nun sag', was denkest du von mir, als einem Kind?«
- 10    Daß Stein' und Felsenart der Menschen Herzen sind.
- 11    »wie gleichet sich hiezu des Ankers Pfeil und Spitze?«
- 12    Die Hoffnung weist in uns des rechten Glaubens Hitze.
- 13    »es sind der Steine viel, die bergen keine Flamm'.«
- 14    Und diese wirfet man hin in den Höllenschlamm.
- 15    »die aber ihre Glut durch solche Probe weisen?«
- 16    Dieselben fürchten nicht des Todes Senseneisen.

(Textopus: Was machst du mit dem Stein, sag' mir, o liebes Kind?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)